Satzung

朝衛 デモリー

der Gemeinde Bötzingen

über den

Teilbebauungsplan für das Gewann

" Leire"

Auf Grund der §§ 1,2,8 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGB1. I S. 341) der §§ 1 - 23 der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung) vom 26. Juni 1962 (BGB1. I S. 429), § 1 der Zweiten Verordnung der Landesregierung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 27. Juni 1961 (Ges. Bl. S. 208) und der §§ 3 und 111 Abs. 1 und 5 der LBO für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges. Bl. S. 151) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 25. Juli 1965 (Ges. Bl. S. 129), § 112 Abs. 2 Nr. 2 der LBO für Baden-Württemberg vom 6. April 1964 (Ges. Bl. S. 151) und §§ 1 bis 3 der Planzeichenverordnung vom 19. Januar 1965 BGBL. I S. 21, hat der Gemeinderat 28. Nov. 1967 den Bebauungsplan für das Gewann "Leire" als

Satzung

beschlossen.

\$ 1

## Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplanes

Der räumliche Geltungsbemich ergibt sich aus der Pestsetzung im Bebauungsplan.

## § 2 Bestandeteile des Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1. Begründung? vom 25. Mai 1961
- 2. Übersichtslageplan: vom 25. Mai 1961
- 3. Bebeuungsplan , vom 25. Mai 1961

- 4. Bebauungsvorschriften, vom 25. Mai 1961
- 5. Längenschnitte, vom 25. Mai 1961
- 6. Straßenquerschnitt, vom 25. Mai 1961
- 7. Verseichnis der Grundstückseigentümer
- 8. Abschrift des Gemeinderatsprotokolls

\$ 3

## Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Probus, dan - h. BL. 1959 Lundret and - Abt. B B -

Bötzingen a.K., den 28. Nov. 1967

TZINCE

Das Mirgermeisteremt

(Burgermeister)